

Barrierefreiheit ohne Grenzen – Barrierefreier Naturtourismus im Deutsch-Luxemburgischen Naturpark

Zusammenfassung

Das Projekt zielt auf die Verbindung von Naturtourismus und Barrierefreiheit ab. Hierdurch sollen neue Zielgruppen gewonnen werden und ein Komfort für alle Gäste und die Bevölkerung im Deutsch-Luxemburgischen Naturpark erreicht werden. Leuchtturm für die Entwicklung des grenzübergreifenden Naturtourismus im Projekt ist der NaturWanderPark delux mit seinen Premiumwanderwegen. In sinnvoller Ergänzung hierzu, sollen barrierefreie Komfortwanderwege eingerichtet werden und wichtige Sehenswürdigkeiten der Grenzregion barrierefrei an diese Routen angeschlossen werden. Die barrierefreien Komfortwanderwege sollen in Verbindung mit dem NaturWanderpark delux zu einem hochwertigen grenzübergreifenden Wanderangebot entwickelt werden.

Durch den Neubau und die Instandsetzung von zwei Wander- und Radbrücken sollen für die barrierefreien Komfortwanderwege und die Premiumwege die notwendigen länderübergreifenden Verbindungen geschaffen werden. Sinnvoll ergänzt wird die geplante Wanderwegeinfrastruktur durch das geplante barrierefreie, grenzübergreifende und touristische Info- und Servicecenter in Rosport.

Projektpartnerschaft

Federführender Begünstigter: Zweckverband Naturpark Südeifel

Projektpartner:

- Zweckverband Internationales Sport-, Kultur- und Freizeitzentrum Ralingen-Rosport (ISKFZ Ra-RO)
- Office Régional du Tourisme – Région Mullerthal – Petite Suisse Luxembourgeoise
- Office Régional du Tourisme des Ardennes Luxembourgeoises

Strategische Projektpartner:

- Parc Naturel Méllerdall – Syndicat Mullerthal
- Syndicat pour l'aménagement et la gestion du parc naturel de l'Our
- Office de tourisme germano-luxembourgeois Wasserbilligerbrück (DEULUX-TI)
- Naturpark Hohes Venn – Eifel

Spezifisches Ziel 4: Steigerung der kulturellen und touristischen Aufwertung des Natur- und Kulturerbes

Prioritätsachse 2: Förderung einer umweltfreundlichen Entwicklung der Großregion und einer Verbesserung des Lebensumfelds

Kosten des Projekts und Projektlaufzeit

Kosten des Projekts:

Gesamtkosten: 3.345.036,28 EUR

EFRE-Betrag: 1.518.050,48 EUR

EFRE-Fördersatz: 45,38 %

Projektlaufzeit: 01.01.2016 – 31.12.2018

Zusätzliche Informationen

Andere genehmigte Projekte des gleichen spezifischen Ziels:

- AGRETA – Ardenne Großregion, Ökotourismus und Attraktivität - Entwicklung der Attraktivität der „Ardenne“ in der Großregion, wobei im Zentrum der Strategie, der Ökotourismus, die Mobilisierung von Botschaftern und ein auf Neuerung zentriertes Marketing, Internet und soziale Netzwerke stehen ([Homepage](#) und [Facebookseite](#))
- Digitales Tourismusmarketing für die Großregion – Digitale Kommunikationsstrategien in der touristischen Großregion ([Homepage](#))
- Digitale Steine - Projekt zur Hervorhebung, Förderung und veranstaltungsorientierten Nutzung des bemerkenswerten Erbes der Großregion durch digitale Kunst
- Land of Memory - On the conflicts' steps at the origin of Europe
- Wasserreiseroute – Künstlerische und touristische Aufwertung der Feuchtgebiete in der Großregion

Spezifisches Ziel 4: Steigerung der kulturellen und touristischen Aufwertung des Natur- und Kulturerbes

Prioritätsachse 2: Förderung einer umweltfreundlichen Entwicklung der Großregion und einer Verbesserung des Lebensumfelds